

01-35 "Burkhardweg" , 3. Änderung

Signaturen gemäß der Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1990 - PlanzV 90)

1. Art der baulichen Nutzung gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 des BauGB i. V. m. §§ 1 bis 11 der BauNVO

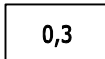


Allgemeine Wohngebiete

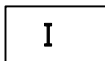
2. Maß der baulichen Nutzung gem. § 5 Abs. 2 Nr. 1, § 9 Abs. 1 Nr. 1 des BauGB i. V. m. § 16 der BauNVO



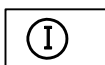
Geschossflächenzahl



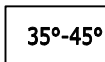
Grundflächenzahl



Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß



Zahl der Vollgeschosse, zwingend

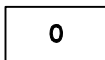


zulässige Dachneigung

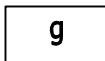
3. Bauweise, Baulinien, Baugrenzen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. §§ 22 bis 23 der BauNVO



Baugrenze



Offene Bauweise



Geschlossene Bauweise



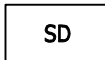
nur Einzelhäuser zulässig



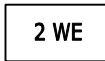
nur Hausgruppen zulässig



nur Terrassenhäuser zulässig



Satteldach



max. 2 Wohneinheiten je Gebäude zulässig

z.B.

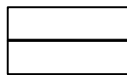
WA	I o	Art der baulichen Nutzung	Bauweise
0,3	0,5	Grundflächenzahl	Geschossflächenzahl
SD 35°-45°	max. 2 WE	Dachform Zulässige Dachneigung	Max. 2 Wohneinheiten
E	max. Drempelh. 50 cm	Nur Einzelhäuser zulässig	Max. Drempelhöhe 50 cm

6. Verkehrsflächen gem. § 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB



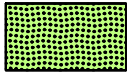
Straßenverkehrsflächen, öffentlich

01-35 "Burkhardweg", 3. Änderung Entwurf



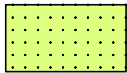
Straßenbegrenzungslinie

9. Grünflächen gem. § 5 Abs. 2 Nr. 5 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 15 und Abs. 6 BauGB

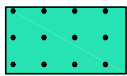


Öffentliche Grünflächen

12. Flächen für die Landwirtschaft und Wald gem. § 5 Abs. 2 Nr. 9 und Abs. 4, § 9 Abs. 1 Nr. 18 und Abs. 6 BauGB



Flächen für die Landwirtschaft



Flächen für Wald

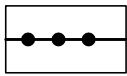
15. Sonstige Planzeichen



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes



Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Bebauungsplanänderung



Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

Festlegungsmaße

V.G. Vorhandene Gebäudekante anhalten

F.G. Flurstücksgrenze anhalten

± 12,00 Parallelität (die längeren Striche geben die parallelen Linien an)

6
↔
6,00
↔
Abstands- oder Breitenmaße



Anzuhaltendes Grenzzeichen bzw. Gebäudeecke

FÜR DIE FESTLEGUNGEN DER BEGRENZUNGEN NEU FESTGESETZTER SOWIE BEI VERÄNDERUNG IN BEZUG AUF LINIENFÜHRUNG UND/ODER KRONENBREITE VORHANDENER VERKEHRSFLÄCHEN GELTEN ÜBER DIE HIER GETROFFENEN FESTSETZUNGEN HINAUS DIE AUFGRUND DIESES BEBAUUNGSPLANES ZU ERSTELLENDE STRASSENENTWURFSPLÄNE.

BEI BAUMASSNAHMEN IST DIE DURCHFÜHRBARKEIT DER FESTLEGUNG - GGF. ÖRTLICH - ZU ÜBERPRÜFEN. REGRESSANSPRÜCHE AN DIE STADT DETMOLD SIND AUSGESCHLOSSEN!